



**Sabine Poschmann, MdB**  
Stellvertretende wirtschafts- energiepolitische Sprecherin  
Beauftragte für den Mittelstand und das Handwerk  
der SPD-Bundestagsfraktion

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 78494

Fax 030 227 – 76496

E-Mail: [sabine.poschmann@bundestag.de](mailto:sabine.poschmann@bundestag.de)

16. April 2017

## PRESSEMITTEILUNG

---

### „Integration nicht infrage stellen“

#### **Sabine Poschmann zum „Ja“ der türkischen Bevölkerung zur Einführung eines Präsidialsystems:**

Die Dortmunder SPD-Bundestagsabgeordnete Sabine Poschmann warnt nach dem Türkei-Referendum davor, „die jahrzehntelange Integration und das gute Zusammenleben mit unseren türkischstämmigen Mitbürgern in Dortmund infrage zu stellen.“ Trotz des für Erdogan erfolgreichen Referendums hätten viele Türken die Pläne abgelehnt, weil sie Menschenrechte, Pressefreiheit und Demokratie sehr schätzen. „Bei denen, die leider mit ‚Ja‘ gestimmt haben, müssen wir künftig verstärkt für unsere Werte werben“, sagt Poschmann.

Die Abgeordnete kündigte an, sich jetzt noch intensiver für das Wohl der inhaftierten Co-Vorsitzenden der HDP Figen Yüksekdağ einzusetzen. Über das Programm „Parlamentarier schützen Parlamentarier“ des Bundestages habe sie eine Patenschaft für die Politikerin übernommen. „Ein faires Verfahren muss auch in einem präsidial geführten Land gewährleistet sein“, fordert Poschmann. Am weiteren Umgang mit den inhaftierten Oppositionellen werde sich schnell zeigen, ob Erdogan das Land tatsächlich in einen autoritär geführten Staat umwandle.